



## Saubere Flur 2018

### Trotz Ferien im Einsatz für die Umwelt: Julius-Echter-Gymnasium beteiligt sich an Aktion Saubere Flur 2018 des Marktes Elsenfeld

Wenn man in der heimatlichen Flur unterwegs ist, will man sich vor allem an den Schönheiten der Natur erfreuen; doch zu seinem Entsetzen entdeckt der Wanderer oft Dinge, die mit Natur so gar nichts zu tun haben, von Verpackungen aller Art bis hin zu Autoreifen und verrosteten Kühlschränken. Es ist schon erstaunlich, wie dreist manche Zeitgenossen vorgehen, um ihren Müll loszuwerden, zum Schaden der Natur und der Allgemeinheit.

Dass es auch anders gehen kann und gehen muss, bewiesen neben vielen anderen freiwilligen Helfern **bei der Aktion Saubere Flur 2018** des Marktes Elsenfeld auch Schülerinnen und Schüler des Julius-Echter-Gymnasiums.

Am 24. März, dem ersten Ferientag der Osterferien, trafen sich bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen sieben Schülerinnen und Schüler aus den fünften Klassen des JEG unter Leitung der Biologielehrer Timo Pöhner und Helmut Leitsch am Rathaus des Marktes Elsenfeld.

Ausgerüstet mit Handschuhen, Müllsäcken und Müllzangen ging es gleich ans Werk. Beginnend an der Elsava-Mündung säuberten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit dem Naturschutzverein Elsenfeld den Bereich links und rechts der Elsava. Vorbei an den Angelgärten und dem Freizeitgelände ging es bis zur Umgehungsstraße, an der eine kleine Rast stattfand. Frisch gestärkt befreite man gemeinsam die Umwelt dann noch Richtung Kreuzmühle bis zur Fußgänger- und Fahrradbrücke über die Elsava und von da zum JEG von allerlei Müll. Zur Belohnung nach all der Anstrengung lud die Gemeinde Elsenfeld anschließend alle Helferinnen und Helfer ins Feuerwehrhaus zu einer Vesper mit Getränken ein.

Müde vom Laufen und mit dem guten Gefühl, etwas Sinnvolles getan zu haben, ging die Aktion dort zu Ende. Hoffentlich finden sich im nächsten Jahr wieder so eifrige JEGler als Nachahmer.



Leitsch